

Der Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

Fernsprecher: im Ortsverkehr 70521, 71621, 72311 — im Fernverkehr 19511, 19512, 19513 — Hausanschluß 397
Bankkonten: Postsparkonto: Stadthauptkasse Leipzig Nr. 4995 — Reichsbank-Girokonto — Stadt- und Girobank
Leipzig — Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt — Dresdner Bank in Leipzig — Sächsische Staatsbank in Leipzig
Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft, Filiale Leipzig

Postanschrift: Der Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

- Archiv I -

An

das Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde

Berlin NW 7

Charlottenstr. 41

22. Juli 1937

Ihr Zeichen
Nr. 336/37.

Ihre Nachricht vom
12.7.1937.

Mein Zeichen
Archiv I/Dr.M.

Tag
21. Juli 1937.

Betr.: Regesta Imperii unter
Heinrich VII. 1308-1313.

Bei Antwort und Geldsendungen anzugeben

Urkunden Heinrichs VII. (1308 - 1313) oder Inserte von solchen be-
finden sich weder im Stadtarchiv, noch in der Handschriftensammlung der
Stadtbibliothek. Auch das sehr vollständige Diplomatarium Lipsiense des
Reinhart (aus der Zeit um 1800) enthält keine Abschriften

Stadtarchiv Nördlingen

Von Heinrich VII. ausgestellte Urkunden:

Datum, Ort	Empfänger, Inhalt	Befund	Signatur
1309 März 8. Speier	Spital Nördlingen, Bestätigung der von König Rudolf gegebene nen Freiheit.	Orig. Urk. Königssiegel an pergament- streifen.	U 2944
1310 Juli 27. Frankfurt	Kloster Heilsbronn, Schenkung des Patro- natsrechts der Pfarr- kirche zu Nördlingen. (Später durch Kauf an Nördlingen gekommen.)	Orig. Urk. Königssiegel an grünen u. roten Seiden- fäden.	U 3122-1